



Eintritt frei,
um Spenden wird gebeten

Der Chor tonart

wurde 2001 von einer Gruppe musikbegeisterter Sänger gegründet, mit dem Ziel, unter professioneller Leitung anspruchsvolle Chorliteratur zu erarbeiten und aufzuführen.

Von 2001 bis Anfang 2014 wurde der Chor von Frau Susanne Blumenthal geleitet, die – aus beruflichen Gründen – die Leitung im Januar 2014 an Frau Judith Mohr übergeben hat. Von April bis Dezember 2012 übernahm Patrick Jaskolka zwischenzeitlich die Chorleitung. Seit Januar 2017 steht Johannes Honecker dem Chor vor. Die Begeisterung für gute Musik, die Neugier auf Unbekanntes, die musikalische Motivation und die Vielseitigkeit in der Literaturoauswahl hat sich **tonart** zum Programm gemacht. So reicht das Repertoire von rein klassischen Stücken über Romantik und Moderne bis hin zu Gospeln und Jazz.

Durch erfolgreiche Aufführungen zahlreicher Oratorien hat sich der Chor im Kreis Bergisch Gladbach einen guten Ruf erarbeiten können. Neben bekannten Werken, wie Bachs *Johannespassion* (2009), Haydns *Schöpfung* (2011), Brahms' *Requiem* (2013) oder Puccinis *Messa di Gloria* (2018), versucht der Chor auch immer wieder unbekannteren Werken eine Bühne zu bereiten, wie den *Chichester Psalms* von Leonard Bernstein (2007), der *Misatango* von Martin Palmeri (2015) oder Bob Chilcotts *A little Jazz Mass* (2017).

Seit November 2007 ist tonart Mitglied im *Verband Deutscher Konzertchöre VDKC e. V.* und des *Stadtverbandes Musikausübender Vereine Bergisch Gladbachs*.



www.chor-tonart.de



Programm

Wirklichkeit

Clapping Music

Steve Reich, 1989

The Seasons

Text und Musik:

Andy Beck, 2008

Band Kless

Fuge

aus der Geographie

Ernst Toch, 1930

Traum

Somewhere over the Rainbow

Musik: Harold Arlen

Text: E. Y. Harburg

Arr.: Johannes Honecker 2019

Blue skies

Musik und Text:

Irving Berlin, 1926

Arr.: Alan Wood

Loch Lomond

Traditional aus Schottland

Arr.: Bernd Hans Gietz

Band Kless

What a wonderful world

Musik und Text:

George D. Weiss / George Douglas, 1967

Arr.: Norbert Hanf



Die Band Kless

aus Köln besteht aus den vier Musikern Eva Bächli, Theresa Frick, Wolfgang Roland und Tobias Juchem. Alle vier sind Absolventen der Hochschule für Musik und Tanz Köln und haben gemeinsam ihren eigenen Stil gefunden.

Sie sind seit einigen Jahren sowohl auf Konzerten als auch Straßen und Plätzen in Köln unterwegs. Ihre Musik ist ein Mix aus Klezmer-Klängen, Jazz, Pop und Chanson.

Mehr unter: kless-music.de



Johannes Honecker

(geb. 1993 in Aachen) studiert derzeit Schulmusik mit den Fächern Musik und Mathematik, sowie im Bachelor of Music Chordirigieren bei Peter Dijkstra an der *Hochschule für Musik und Tanz Köln (HfMT)*. Im Rahmen von Meisterkursen lernte er darüber hinaus bei Daniel Reuss, Hans Leenders, Frieder Bernius und Denis Rouger. Als Sänger gastierte er u.a. mit Schuberts *Winterreise* in Bonn und ist Mitglied im Kammerchor der *HfMT Köln*, wo er bei Marcus Creed und Peter Dijkstra lernte. Außerdem ist er ein gefragter Sänger im *Kölner Kammerchor* unter Peter Neumann.

Von 2012 bis 2017 war er der Leiter verschiedener Kirchenchöre im Bistum Aachen. Zuletzt war er im Oktober 2017 mit dem Kölner Vokalensemble *Caleidon* in Lille zu Gast und gab ein Konzert anlässlich des 60-jährigen Bestehens des *Goethe-Instituts*. Derzeit ist er Leiter des *Madrigalchor Aachen* sowie des Bergisch Gladbacher Konzertchors **tonart**.

Hinweis zum Mitsingen

Interessierte Sängerinnen und (besonders!) Sänger sind uns jederzeit willkommen. Wir proben immer mittwochs von 19:30 bis 21:30 Uhr in der evangelischen Kirche in Herkenrath.

Unser nächstes Konzert

23. 11. 2019, 19 Uhr
St. Antonius, Herkenrath
und
24. 11 2019, 18 Uhr
Evangelische Kirche, Refrath

W. A. Mozart
Requiem
für Chor und Orchester

J. G. Rheinberger
Stabat Mater
für Chor und Orchester

Gefördert
durch



Mitglied
im

